

---

## **Workflow für revisionsbedürftige Book Proposals und Journal Proposals**

### **Voraussetzung für die Revision des Proposals**

- a. Nach Begutachtung eines eingereichten Proposals stimmen das Board of Directors (BoD) und der wissenschaftliche Beirat (WB) überein, dass das Publikationsvorhaben in seiner aktuell beantragten Form nicht aufgenommen wird, und das BoD entscheidet, eine Revision und Neueinreichung des Proposals zu empfehlen.
- b. Nach Begutachtung eines eingereichten Proposals besteht Uneinigkeit zwischen dem BoD und dem WB in der Bewertung des Proposals, und das BoD entscheidet, eine Revision und Neueinreichung des Proposals zu empfehlen.

### **Ablauf des Revisionsverfahrens**

1. Das BoD informiert die entsprechende Sparte BerlinUP Books oder BerlinUP Journals über die Revisionsempfehlung und leitet die Kommentare mit konkreten Hinweisen zur Nachbesserung vertraulich weiter. Idealerweise werden die Revisionskriterien bereits vom BoD und vom WB konsentiert.
2. Die entsprechende Sparte bereitet die für das Proposal relevanten Hinweise zur Nachbesserung für die Kommunikation mit den Antragsteller\*innen auf. Insbesondere ist eine Anonymisierung der Kommentare sicherzustellen.
3. Die entsprechende Sparte kommuniziert und diskutiert die Empfehlung zur Revision des Proposals mit den Antragsteller\*innen.
4. Im Falle der erneuten Einreichung eines überarbeiteten Proposals leitet die entsprechende Sparte die revidierte Fassung des Proposals sowie die vorherige Kommunikation zur Revisionsempfehlung zwischen Sparte und Antragsteller\*innen an das BoD zur erneuten Begutachtung weiter.
5. Das BoD und der WB begutachten erneut gemeinsam das überarbeitete Proposal. Bei Uneinigkeit liegt die Entscheidung über Aufnahme oder Ablehnung des Publikationsvorhabens beim BoD. Das BoD informiert den WB und die entsprechende Sparte über die Entscheidung. BerlinUP Books bzw. BerlinUP Journals informiert die Antragsteller\*innen über die Entscheidung.